LANDKREIS KARLSRUHE

Amt für Gebäudemanagement
Az.: 21.21003-276.21-5766238

Sitzungsvorlage	**AUT/27/2020**

Ludwig Guttmann Schule, Außenstelle Karlsruhe
- Kostenfortschreibung

TOP	Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
4	Ausschuss für Umwelt und Technik / Betriebsausschuss Abfallwirtschafts-betrieb	08.10.2020	öffentlich

keine Anlagen	

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Umwelt und Technik

1. nimmt den Sachstandsbericht und die Kostenentwicklung der Ludwig Guttmann Schule, Außenstelle Karlsruhe zur Kenntnis.

2. stimmt den Mehrkosten in Höhe von 300.000 € und den sich daraus für den Landkreis Karlsruhe ergebende Eigenanteil im Schulverbund von 1.917.570 €, mit anteiligen Mehrkosten von 140.310 €, zu.

I. Sachverhalt

Das Rehabilitationszentrum Südwest für Behinderte gGmbH realisiert den Neubau „Sozialpädagogische Wohngemeinschaften Karlsruhe und Außenstelle Ludwig Guttmann Schule“ auf ihrem Grundstück der Kußmaulstraße 25 in 76187 Karlsruhe. Der Landkreis Karlsruhe als Schulträger (Schulverbund) wird künftig in diesem Neubau die Außenstelle Karlsruhe der Ludwig Guttmann Schule betreiben.

Der Landkreis Karlsruhe wird das Erdgeschoss sowie einen Musikraum im 1. Obergeschoss und einen Kellerraum im Untergeschoss als Teileigentum käuflich erwerben und hat daher im Rahmen der Gesamtplanung der Reha-Südwest als Bauherr das Raumprogramm für das Erdgeschoss in Bezug auf den Nutzungszweck wie Klassenräume, Therapiezimmer, Förderpflege, Multifunktionsraum, die Gestaltung der Verwaltungszimmer und Festeinbauten sowie Größe und Aufteilung der Räume vorgegeben. Im 1. und 2. Obergeschoss werden für die Reha-Südwest Sozialpädagogische Wohngemeinschaften mit 26 Plätzen (inklusive 2 Kurzzeitpflegeplätzen) entstehen, die das Kinder- und Jugendwohnheim beheimaten, diese sind überwiegend Schüler der Ludwig Guttmann Schule. Im 3. Obergeschoss sind sechs barrierefreie Wohnungen geplant.

Zum Erwerb des Teileigentums hat der Landkreis Karlsruhe beim Regierungspräsidium Karlsruhe Ende 2018 einen Antrag auf Schulbauförderung gestellt. Eine Förderzusage steht aufgrund des noch nicht geschlossenen Kaufvertrages noch aus.

Die Baumaßnahme begann im Frühjahr 2019. Der geplante Fertigstellungstermin Ende 2020 muss aufgrund der Bauverzögerung, auf Ende erstes Quartal 2021 verschoben werden.

Aktueller Fertigstellungsgrad:

Rohbau	100%
Fenster	95%
Dach	90%
Rohinstallation TGA	95%
Innenwände	70%
Außen/Innenputz	September 2020
Estrich	Oktober 2020
Fertigstellung	Q1 2021
Umzug	Q2 2021

Kostenentwicklung

Der Kreistag stimmte in seiner Sitzung am 09.05.2019 dem Erwerb des Teileigentums auf Grundlage der Teilungserklärung von Reha-Südwest zu. In dieser Sitzung wurden die Kosten des Gesamtprojektes vorgestellt, welche sich auf 10,5 Mio. € beliefen.

Das Teileigentum des Schulverbundes wird entsprechend den Miteigentumsanteilen der Teilungserklärung aufgeteilt. Die Kosten setzen sich aus dem Gemeinschaftseigentum (Kostenanteil Landkreis 35,9 %) und dem Sondereigentum (Kostenanteil Landkreis 100 %) zusammen. Zum Sondereigentum gehören die für den Betrieb erforderlichen Einbauten, die ausschließlich dem Landkreis Karlsruhe zur Verfügung stehen. Somit beliefen sich, für die Fläche der Schule gemäß der vorgelegten Kostenberechnung, die Kosten auf rund 5 Mio. €.

Nach aktuellem Stand liegt die fortgeschrieben Kostenberechnung bei 11,4 Mio. €. Somit ergibt sich ein neuer Anteil für den Schulverbund von 5,3 Mio. €.

Die Mehrkosten von 300.000 € ergeben sich vor allem aus einer allgemeinen Baupreissteigerung, der Erweiterung der Beratungsleistung zur EU-Ausschreibung, einem 20KV-Anschluss inklusive Umlegung der Bestandsleitung, den Therapieschaukeln und zusätzlichen Akustikmaßnahmen.

Die errechnete Fördersumme (Pauschalförderung) beläuft sich auf ca. 1,2 Mio. €. Der Restanteil in Höhe von 4,1 Mio. € wird gemäß der aktuellen amtlichen Schulstatistik auf die Schulverbundpartner aufgeteilt (vorläufiger Stand Schulstatistik Oktober 2019). Der Enzkreis wird nur im Ergebnishaushalt finanziell beteiligt (z. B. bei Betriebskosten etc.) und nicht im Finanzhaushalt (z. B. investive Baumaßnahmen etc.).

In der Schulverbundsitzung am 06.08.2020, sowie in der Arbeitsgruppe Baumaßnahmen am 17.09.2020 wurde über die Kostenentwicklung informiert.

Aufteilung des Eigenanteils gemäß der Schulstatistik Oktober 2019:

	Kinder 2019	Kosten alt	Differenz	Kosten neu
Landkreis Karlsruhe	116	1.777.260 €	140.310 €	1.917.570 €
Stadt Karlsruhe	66	1.011.180 €	79.830 €	1.091.010 €
Landkreis Rastatt	50	766.080 €	60.480 €	826.560 €
Stadt Baden-Baden	14	214.700 €	16.950 €	231.650 €
Landkreis Calw	2	30.780 €	2.430 €	33.210 €
Summe	**248**	**3.800.000 €**	**300.000 €**	**4.100.000 €**

Somit entstehen für den Landkreis Karlsruhe anteilige Mehrkosten in Höhe von 140.310 €.

Die Abrechnung über den Schulverbund wird voraussichtlich im Jahr 2022 stattfinden.

II. Finanzielle / Personelle Auswirkungen

Im Haushaltsplan 2020 sind bei der Kostenstelle I11242228108 Mittel in Höhe von 2,8 Mio. € angemeldet. Weiterhin stehen im Finanzplan für das Jahr 2021 1,9 Mio. € bereit. Die Mehrkosten in Höhe von 300.000 € sind für das Haushaltsjahr 2021 berücksichtigt.

III. Zuständigkeit

Der Ausschuss für Umwelt und Technik ist gemäß § 4 Absatz 2 in Verbindung mit § 5 Absatz 1 Nummer 2 der Hauptsatzung des Landkreises Karlsruhe für die Planung, Sanierung und Entwicklung im Baubereich und die Entscheidung über die Ausführung von Bauvorhaben von mehr als 100.000 € zuständig.